

„Corporate Foresight – Voraussetzung für zukunftsgerichtete Unternehmenskommunikation“

Der Blick in die Zukunft wird für innovative Unternehmen immer wichtiger, um Themen und Trends von morgen zu erkennen und mit neuen Produkt- und Prozessideen im Markt zu bestehen. Daneben gilt es, gesellschaftliche, politische und wirtschaftliche Issues, aber auch Chancen zum Agenda-Setting frühzeitig zu erkennen, um die Kommunikationsstrategie entsprechend auszurichten.

- Aber wie funktioniert dieser Blick in die Zukunft?
- Und vor allem: Welche Aufgabe kommt der Kommunikation hierbei zu?
- Lassen sich Zukunfts-Szenarien in die heutige Storyline von Unternehmen und Produkten sinnvoll einbinden?

Diese und weitere Aspekte diskutieren:

- **Klaus Burmeister**, Managing Director, Z_punkt GmbH
- **Stephan Fink**, Vorstand Fink & Fuchs Public Relations AG

Agenda

- 18.30 Begrüßung – Stephan Fink, Vorstand der Fink & Fuchs Public Relations AG
- Impulsvortrag – Klaus Burmeister, Managing Director, Z_punkt GmbH
- Diskussionsrunde Klaus Burmeister und Stephan Fink
- Ab ca. 20.00 informeller Austausch bei Fingerfood & Drinks

Weitere Unterlagen und Informationen

- Ab 29.10. Unterlagen zur Veranstaltung unter <http://www.ffpr.net/veranstaltung/trend/index.html>
- Informationen zu Klaus Burmeister – www.z-punkt.de
- Informationen zu Fink & Fuchs PR AG – www.ffpr.de

26. PR-Pulse - 25. Oktober 2007, Hotel Main Plaza – Frankfurt a.M.

Das Podium

Klaus Burmeister

Jahrgang 1954, Starkstromelektriker, 2. Bildungsweg, Stipendiat der Hans-Böckler-Stiftung, Studium der Politologie in Hamburg und Berlin, 1986 Abschluss als Diplom-Politologe. Danach tätig als wissenschaftlicher Mitarbeiter in einem Forschungsprojekt am Otto-Suhr-Institut der FU Berlin und als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Zukunftsstudien und Technologiebewertung (IZT) in Berlin. Ab 1990 Aufbau des Sekretariats für Zukunftsforschung in Gelsenkirchen (SFZ). 1997 gründete er Z_punkt – The Foresight Company mit Sitz auf der Zeche Zollverein in Essen, er ist seitdem geschäftsführender Gesellschafter und verantwortet Innovations- und Foresightprozesse für namhafte Unternehmen. Inhaltliche Schwerpunkte: Innovationen in und für Wirtschaft und Gesellschaft. Zu seinen Beratungsschwerpunkten zählen: Mittel- bis langfristige Unternehmensstrategien, Entwicklung neuer Produkt- und Geschäftsfelder, Technologie- und Innovationspolitik und Zukunftsforschung.

Stephan Fink (Moderation)

Stephan Fink, Dipl.-Kaufmann, Jahrgang 1957, studierte nach dem Abitur und anschließender Ausbildung zum Bankkaufmann Betriebs- und Volkswirtschaft mit den Schwerpunkten Marketing sowie Kommunikations- und Informationsmanagement. Im Anschluss an sein Studium war er drei Jahre als selbstständiger Marketing- und PR-Berater für Unternehmen aus der Computerindustrie tätig. 1988 gründete er zusammen mit Martin Fuchs die PR-Agentur Fink & Fuchs Public Relations. Als Vorstand der Fink & Fuchs Public Relations AG zeichnet er verantwortlich für das Ressort Business Development und Beratung. Stephan Fink ist zudem Sprecher des Gesamtvorstands. Seit 2003 ist er Mitglied der Jury der PR-Report Awards. Seit 2006 gehört er der Medienpolitischen Kommission des Landes Hessen an. Er ist aktives Mitglied des Innovationsforums der IHK Wiesbaden und des Advisory Boards der Demo Germany, einer Veranstaltung zur öffentlichen Darstellung von Innovationen.

Veranstaltungsreihe PR-Pulse

PR-Pulse ist eine seit 2002 bestehende Veranstaltungsreihe, mit der Fink & Fuchs Public Relations aktuelle Themen rund um Public Relations aufgreift und mit Experten aus Wissenschaft und Praxis diskutiert. In diesem Jahr gab es neben der Veranstaltung zum Thema "Corporate Foresight – Voraussetzung für zukunftsgerichtete Unternehmenskommunikation" bereits Expertenrunden zu den Themen "Innovationskommunikation", "Markenführung im Web 2.0" und „Corporate Social Responsibility“.

Der Veranstalter

Fink & Fuchs Public Relations AG ist die Agentur für erfolgreiche Kommunikation zukunftsweisender Technologiethemata. 76 Mitarbeiter übersetzen technologischen Wandel in interessante Kommunikationsinhalte für Unternehmen, Konsumenten und Gesellschaft. Das 1988 gegründete Unternehmen erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2006 einen Honorarumsatz von 6,3 Mio. Euro. Damit ist die in Wiesbaden und München ansässige Agentur Nr. 1 der Technologie-Spezialagenturen – Top 13 aller PR-Agenturen (Quelle: PR-Ranking 2006). Fink & Fuchs Public Relations wurde 2003 mit dem PR-Award "PR-Agentur des Jahres", 2004 mit den PR-Awards "B-to-B" und "Publicity", 2005 und 2006 erneut mit dem PR-Award "B-to-B" sowie 2007 mit dem PR-Award "CSR" und dem Deutschen PR-Preis in der Kategorie „Technologie“ ausgezeichnet. Zu den Kunden zählen Adobe Systems, ADP, Alfabet, Allgeier Holding, Aquin Components, Brand Implementation Group, Carl Zeiss, Computacenter, Cisco Deutschland, Deutscher Sparkassen- und Giroverband, EMC, FONIC, GAD, giropay, Goetzfried, IXI Mobile, Kabel Deutschland, klickTel, living-e, logicaCMG, Microsoft Deutschland, Mobotix, MusicMakesFriends, Plantronics, Psion Teklogix, Reiner SCT, Schott Solar, Softlab Group, Star Finanz, Sterling Commerce, Telefónica Deutschland, TÜV Hessen, Vanco, Xerox und zetVisions.